

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Heimerer Akademie GmbH, nachfolgend mit AKA bezeichnet (gültig nur für den Seminarbetrieb, nicht für Förderung via Bildungsgutschein)

1. Anmeldung und Vertragsschluss

Die Anmeldung zu den Seminaren kann über die Internetseite (www.heimerer.de) erfolgen. Weitere Anmeldeöglichkeiten bestehen per E-Mail, per Post, Fax oder Telefon und sind verbindlich. Innerhalb von 14 Tagen nach der Anmeldung erhält der Teilnehmer und – falls angegeben – der abweichende Rechnungsempfänger eine schriftliche Anmeldebestätigung (vorzugsweise per E-Mail). Mit Zugang der Anmeldebestätigung kommt der Vertrag zwischen dem Teilnehmer und der AKA zustande.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet. Der Teilnehmer wird schriftlich (vorzugsweise per E-Mail) informiert, wenn das gewünschte Seminar belegt ist und in eine Warteliste eingetragen.

Die Teilnahme an einem Seminar wird vom Nachweis der Teilnahmevoraussetzungen laut Ausschreibung abhängig gemacht.

Falls der Teilnehmer eine Förderung durch die Arbeitsagentur/Jobcenter nach SGB II oder III erhält (z.B. Bildungsgutschein), steht die Gültigkeit des Vertrags unter dem Vorbehalt eines durchgeführten Informationsgesprächs/Erstgesprächs.

2. Widerrufsbelehrung

Für den Fall, dass es sich bei dem Teilnehmer um einen Verbraucher im Sinne des § 13 BGB handelt, hat dieser das Recht, den Vertrag ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage und beginnt mit Zugang der Anmeldebestätigung. Zur Ausübung des Widerrufsrechts hat der Teilnehmer die AKA, Hohmannstraße 7 b, 04129 Leipzig, per E-Mail an akademie@heimerer.de oder per Fax an 0341 991522-98 mittels eindeutiger Erklärung über den Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, zu informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird. Das Widerrufsrecht erlischt bereits vorher, wenn die AKA ihre Dienstleistung voll erbracht hat. Der Teilnehmer stimmt zu, dass bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist mit dem Seminar begonnen wird. Wenn der Teilnehmer das Widerrufsrecht ausübt, obwohl er zugestimmt hat, dass mit dem Seminar vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wird, schuldet er einen angemessenen Betrag für die bis zum Widerruf erbrachte Leistung der AKA.

Wenn der Teilnehmer den Vertrag widerruft, hat die AKA dem Teilnehmer alle Zahlungen, die sie von ihm erhalten hat, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrages eingegangen ist. Für die Rückzahlung verwendet die AKA dasselbe Zahlungsmittel, das der Teilnehmer bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, mit dem Teilnehmer wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

3. Freiwilliges Rücktrittsrecht, Stornierungs- und sonstige Gebühren

Der Teilnehmer kann vom Vertrag bis zum Beginn des Seminars zurücktreten. Rücktrittsgesuche sind in schriftlicher Form an Heimerer Akademie GmbH, Hohmannstraße 7 b, 04129 Leipzig, per E-Mail an akademie@heimerer.de oder per Fax an 0341 991522-98 zu richten.

Bis zu sechs Wochen vor Seminarbeginn kann der Teilnehmer kostenfrei zurücktreten.

Bei einem Rücktritt bis zu vier Wochen vor Seminarbeginn beträgt die Stornierungsgebühr 50 % der Seminargebühr, bei einem Rücktritt bis zu zwei Wochen vor Seminarbeginn beträgt die Stornierungsgebühr 75 % der Seminargebühr, bei einem Rücktritt in den letzten beiden Wochen vor Seminarbeginn beträgt die Stornierungsgebühr 100 % der Seminargebühr.

Trotz des vertraglich eingeräumten freiwilligen Rücktrittsrechts bleibt dem Teilnehmer das gesetzliche Widerrufsrecht unbeschränkt erhalten.

Nur für Teilnehmer, die durch die Arbeitsagentur/Jobcenter nach SGB II oder III gefördert werden, gilt: Ein kostenfreies und sofortiges Rücktritts- und Kündigungsrecht wird im Fall der Arbeitsaufnahme ebenso eingeräumt wie beim Wegfall der Förderung während des Lehrgangs, die der Teilnehmer nicht zu verantworten hat.

Die AKA ist berechtigt für die Erstellung von Zertifikats- bzw. Zeugnis-Duplikaten und für nachträgliche Änderung von Rechnungsdokumenten eine pauschale Gebühr von Euro 25 pro Vorgang zu verrechnen.

4. Zahlung

Die Bezahlung der Seminar- oder Modulgebühr hat innerhalb der auf der Rechnung angegebenen Frist zu erfolgen. Die AKA ist berechtigt, bei nicht rechtzeitiger Zahlung die Teilnahme am Seminar und/oder die Aushändigung von Teilnahmebestätigungen/Zertifikaten zu verweigern.

Eine Ratenzahlung kann schriftlich mit der AKA vereinbart werden. Zertifikate werden erst ausgehändigt, wenn die vollständige Seminargebühr bei der AKA eingegangen ist.

5. Absage, Ausfall bzw. Verschiebung Seminar, Seminar-Zeit-Gutschein, Verhinderung Teilnahme durch Teilnehmer

Die AKA ist bei zu geringer Teilnehmerzahl berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Die Teilnehmer werden in diesem Fall schriftlich (vorzugsweise per E-Mail) informiert und bereits gezahlte Seminargebühren werden erstattet, sofern der Teilnehmer der AKA seine Bankverbindung schriftlich mitteilt. Schadensersatzansprüche bestehen nicht. Sollte der Teilnehmer einverstanden sein, wird dieser auf ein nachfolgendes Seminar mit gleichem Inhalt umgebucht.

- a) Sollte das Seminar oder ein Teil des Seminars von der AKA aus Gründen, die diese nicht zu vertreten hat, vor oder während des Seminars verschoben werden müssen z. B. bei höherer Gewalt (Ausfall des Dozenten, Epidemie, Pandemie, etc.), erhält der Teilnehmer – unbeschadet seiner Verpflichtung zur Zahlung von Seminargebühren gem. Ziff. 4 einen Seminar-Zeit-Gutschein im Wert der ausgefallenen Stunden. Der Seminar-Zeit-Gutschein berechtigt ihn, das gebuchte Seminar zu einem späteren Zeitpunkt, max. innerhalb von 2 Jahren ab geplantem Seminarbeginn, ganz bzw. zeitanteilig nachzuholen.

Rücktritt/Erstattung bei einer notwendigen Verschiebung:

- in der Zeit zwischen Vertragsschluss und bis zu 6 Wochen vor geplantem Seminarbeginn und einem Rücktritt des Teilnehmers in diesem Zeitraum, ist dieser für ihn kostenfrei;
- in der Zeit zwischen 6 Wochen vor und dem geplanten Seminarbeginn und einem Rücktritt des Teilnehmers in diesem Zeitraum, bleibt die Verpflichtung zur Zahlung der Stornierungsgebühr bestehen.

Sollte es dem Teilnehmer aus persönlichen oder terminlichen Gründen unzumutbar sein, das Seminar zu möglichen Ersatzterminen wahrzunehmen, erhält er die Seminargebühren ganz oder ggf. anteilig erstattet. Gleiches gilt, wenn die AKA innerhalb von 2 Jahren, ab Beginn des ursprünglich gebuchten Seminars, dieses nicht nachgeholt hat.

- b) Sollte ein Teilnehmer am Präsenzseminar oder einem Teil eines solchen Seminars nicht teilnehmen können, weil Gründe in seiner Person bestehen, zum Beispiel Krankheit, nicht ausreichender Impfschutz (sofern per Gesetz oder Richtlinie gefordert), etc., entbindet dies nicht von der Zahlung der Seminargebühr. Gleiches gilt auch, wenn der Teilnehmer gegen die Hausordnung bzw. das Hygienekonzept verstößt bzw. den Seminarbetrieb massiv stört.
- c) Für die Ausbildungen Manuelle Therapie und Osteopathie der Referentengruppe DIGOTOR gelten weitere Regelungen die mit der Anmeldebestätigung zugesendet werden.

6. Verhinderung Präsenzseminar

Sollte ein angebotenes Seminar in Präsenz wegen Verhinderung des Dozenten, höherer Gewalt, Epidemie, Pandemie oder in vergleichbaren Fällen nicht stattfinden können, hat die AKA das Recht, das Seminar online zur gleichen Zeit durchzuführen. Falls dem Teilnehmer die technische Ausstattung zu dem Seminar nicht zur Verfügung steht, wird ihm nach Möglichkeit der Online-Zugang in den Räumen der AKA zur Verfügung gestellt.

Die AKA rät grundsätzlich zu einer Rücktrittsversicherung. Die AKA arbeitet diesbezüglich mit der HanseMerkur Reiseversicherung AG zusammen. Es wird darauf hingewiesen, dass die AKA keine Vermittlungsprovision oder ähnliches von diesem Versicherer erhält.

7. Onlineseminare

Alle Online-Seminare, auch jene, die ohnehin nur online angeboten werden, finden entweder auf der Videokonferenz-Plattform **BigBlueButton** mit einem Server in Deutschland oder auf der Plattform **Zoom** Video Communications, Inc., 55 Almaden Blvd, Suite 600, San Jose, CA 95113, USA statt.

Wird die Videokonferenzplattform Zoom genutzt, werden von dieser Software folgende Kategorien personenbezogener Daten erhoben, gespeichert und an Zoom Video Communications Inc. weitergegeben:

Kontoinformationen: Informationen, die mit einem Konto verknüpft sind, das Zoom Produkte in Lizenz vergibt, wie z. B. der Name des Administrators, Kontaktinformationen, die Konto-ID, Abrechnungsinformationen und Informationen zum Abonnement.

- **Profil- und Teilnehmerinformationen:** Informationen, die mit dem Zoom Profil eines Nutzers verknüpft sind, der Zoom Produkte im Rahmen eines lizenzierten Kontos verwendet, oder die von einem nicht lizenzierten Teilnehmer, der einem Meeting beiträgt, zur Verfügung gestellt werden, einschließlich u. a. Name, Anzeigenname, Bild, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, berufliche Informationen, angegebener Standort, Benutzer-ID oder andere Informationen, die vom Benutzer oder seinem Kontoinhaber zur Verfügung gestellt werden.

- **Kontakte und Kalenderintegrationen:** Kontaktinformationen, die von Konten oder deren Benutzern hinzugefügt werden, um Kontaktlisten auf Zoom Produkten zu erstellen, die Kontaktinformationen enthalten können, die ein Benutzer aus einer Drittanbieter-App integriert. Benutzer können auch ihre Kalender aus anderen Diensten in ihr Zoom Profil oder Zoom Konto integrieren.
- **Einstellungen:** Informationen, die mit den Präferenzen und Einstellungen eines Zoom Kontos oder Benutzerprofils verknüpft sind, wie z. B. Audio- und Videoeinstellungen, der Aufzeichnungsort der Datei, Einstellungen für die Bildschirmfreigabe und andere Einstellungen und Konfigurationsinformationen.
- **Registrierungsinformationen:** Informationen, die Personen bei der Registrierung für ein Zoom Meeting, ein Webinar oder eine Aufzeichnung zur Verfügung stellen, wie z. B. Name und Kontaktinformationen, Antworten auf Registrierungsfragen und andere vom Host verlangte Registrierungsinformationen.
- **Geräteinformationen:** Informationen über Computer, Telefone und andere Geräte, die Personen bei der Interaktion mit Zoom Produkten verwenden, einschließlich Informationen über Lautsprecher, Mikrofon, Kamera, Betriebssystemversion, Festplatten-ID, PC-Name, MAC-Adresse, IP-Adresse (die genutzt werden kann, um allgemein auf einen Standort in einer Stadt oder einem Land zu folgern), Geräteeigenschaften (wie Betriebssystemversion und Akkustand), WLAN-Informationen und andere Geräteinformationen (wie Bluetooth-Signale).
- **Inhalte und Kontext von Meetings, Webinaren und Nachrichten:** Inhalte, die in Meetings, Webinaren oder Nachrichten, die auf Zoom Produkten gehostet werden, generiert werden. Dazu gehören Audio- und Videodateien, In-Meeting-Nachrichten, Chat-Nachrichteninhalte, Transkriptionen, schriftliches Feedback, Antworten auf Umfragen und F&As und Dateien sowie der zugehörige Kontext, z. B. Einladungsdetails, Meeting- oder Chat-Name oder die Meeting-Agenda. Je nach Einstellungen des Kontobesitzers, dem, was Sie freigegeben haben, Ihren Einstellungen und was Sie in den Zoom Produkten machen, können die Inhalte Ihre Stimme und Ihr Bild beinhalten.
- **Produkt- und Website-Nutzung:** Informationen darüber, wie Personen und deren Geräte mit Zoom Produkten interagieren, wie z. B.: wann Teilnehmer einem Meeting beitreten und es verlassen; ob Teilnehmer Nachrichten versendet haben und mit wem sie Nachrichten austauschen; Leistungsdaten; Mausbewegungen, Klicks, Tastenanschläge oder Aktionen (wie Stummschaltung/Aufhebung der Stummschaltung oder Video ein/aus) und andere Benutzereingaben, die Zoom dabei helfen, die Nutzung von Funktionen zu verstehen, das Design der Produkte zu verbessern und Funktionen vorzuschlagen; welche Drittanbieter-Apps Benutzer zu einem Meeting oder einem anderen Produkt hinzufügen und auf welche Informationen die App zugreifen und welche Aktionen sie ausführen darf; die Nutzung von Drittanbieter-Apps und dem Zoom App Marketplace; verwendete Funktionen (wie Bildschirmfreigabe, Emojis oder Filter) und andere Nutzungsinformationen und -metriken. Dazu gehören auch Informationen darüber, wann und wie Personen die Websites von Zoom besuchen und mit ihnen interagieren, einschließlich der Seiten, die sie aufgerufen haben, deren Interaktion mit den Website-Funktionen und ob sie sich für ein Zoom Produkt registriert haben oder nicht.
- **Kommunikation mit Zoom:** Informationen über Ihre Kommunikation mit Zoom, einschließlich im Zusammenhang mit Support-Fragen, Ihrem Konto und sonstigen Anfragen.

Informationen von Partnern: Zoom erhält Informationen über Kontoinhaber und deren Benutzer von Drittunternehmen, wie z. B. Data-Enrichment-Dienstleistern, einschließlich Informationen über die Unternehmensgröße oder Branche, Kontaktinformationen oder die Aktivität bestimmter Unternehmensbereiche eines Kontoinhabers. Zoom kann auch Informationen von externen Werbepartnern einholen, die auf Zoom Produkten angezeigte Werbeanzeigen liefern, z. B. ob Sie auf eine von diesen Werbepartnern gezeigte Werbeanzeige geklickt haben.

Mit seiner Anmeldung willigt der Teilnehmer ein, dass die vorstehend genannten Daten im Zusammenhang mit der Nutzung erhoben und durch Zoom Video Communications Inc. genutzt werden dürfen. Informationen zur Nutzung der Daten können bei Zoom Video Communications Inc. unter folgender Web-Adresse abgerufen werden:

<https://explore.zoom.us/de/privacy/>

Sollte ein Teilnehmer, der ursprünglich ein Präsenz-Seminar gebucht hatte, mit der Nutzung der angebotenen Videokonferenz-Plattform nicht einverstanden sein, erhält er, unbeschadet seiner Verpflichtung zur Zahlung der Seminargebühr gem. Ziff. 4 einen Seminar-Zeit-Gutschein im Wert der ausgefallenen Stunden. Der Seminar-Zeit-Gutschein berechtigt ihn, das gebuchte Seminar zu einem späteren Zeitpunkt als Präsenzseminar, max. innerhalb von 2 Jahren ab ursprünglich gebuchtem Seminarbeginn, ganz bzw. zeitanteilig nachzuholen.

Sollte ein Teilnehmer ein angebotenes Onlineseminar buchen, erklärt er sich mit der Nutzung der angebotenen Videokonferenz-Plattformen einverstanden. Das gesetzliche Widerrufsrecht bleibt davon unberührt.

Wir weisen darauf hin, dass eine Aufzeichnung (Bild und Ton) von Seminarinhalten, sei es auch nur teilweise, dem Teilnehmer ausdrücklich untersagt ist. Wir verweisen auf die gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzes und des Urheberrechts. Die AKA selbst jedoch kann in Abstimmung mit den betreffenden Referenten eine Aufzeichnung von Online-Seminaren unter Nutzung der oben genannten Videokonferenzsysteme durchführen. Bestandteile der Aufzeichnung sind Audio- und Videostreams sowie öffentliche Chats. Im Falle einer Aufzeichnung kann das Video Seminarteilnehmern und Referenten zur Verfügung gestellt werden.

An Online-Seminaren darf nur die gebuchte Person teilnehmen. Sollten weitere Personen, sei es auch nur passiv oder teilweise, vor einem Bildschirm teilnehmen, führt dies zum sofortigen Ausschluss vom kompletten Seminar. Eine Weitergabe des Zugangslinks an nicht gebuchte Dritte ist ebenfalls nicht gestattet.

Bei der Teilnahme an einem Online-Seminar ist jeder Teilnehmer verpflichtet, die technischen Mindestvoraussetzungen (Internet-Verbindung, aktuelle Browserversion, ggf. das Herunterladen eines Videokonferenzprogramms, Mikrofon und Lautsprecher oder Headset, ggf. Webcam) zu erfüllen und vor dem Online-Seminar zu testen.

Der Ausfall der vom Teilnehmer zu verantwortenden technischen Voraussetzungen entbindet diesen nicht von der vertraglichen Zahlungspflicht.

8. Teilnahmebescheinigung

Nach erfolgreichem Besuch eines Seminars erhält der Teilnehmer ein Zertifikat bzw. eine Teilnahmebescheinigung laut Ausschreibung, wenn die volle Seminargebühr bei der Heimerer Akademie GmbH eingegangen ist und die Teilnahme am Seminar durch den Teilnehmer nachgewiesen wurde. Erfolg der Zahlungseingang erst nach dem Ende des Seminars wird das Zertifikat bzw. die Teilnahmebestätigung an die im System hinterlegte Adresse nachgeschickt.

9. Haftung

Für mitgebrachte Gegenstände, Unterlagen und Bekleidung der Teilnehmer wird keine Haftung übernommen. Im Rahmen der Seminare kann es dazu kommen, dass sich die Teilnehmer zu Übungszwecken gegenseitig behandeln. Für dabei eventuell auftretende Personen- und Sachschäden ist die Heimerer Akademie GmbH nicht haftbar.

Die Heimerer Akademie GmbH behält sich notwendige Änderungen der im Programmheft und auf der Homepage angegebenen Angebote, Termine und Örtlichkeiten vor.

Für die tatsächliche Anerkennung der im Programm ausgeschriebenen Fortbildungspunkte übernimmt die Heimerer Akademie GmbH keine Haftung. Ein Verdienstausfall/-minderung des Teilnehmers infolge eines nicht, bzw. verspätet erfolgten Seminars und daraus verspätet erfolgter Qualifikation ist von der Haftung ausgeschlossen.

Für Schadensansprüche (z. B. Unterbringungskosten, Fahrtkosten etc.), die aufgrund eines Seminarsausfalls, einer Umstellung (von Präsenz auf online) oder einer Verschiebung anfallen, übernimmt die AKA ebenfalls keine Haftung.

10. Hausordnung

Der Teilnehmer hat die jeweilige Hausordnung und insbesondere auch das jeweilige Hygienekonzept (sofern per Gesetz oder Richtlinie gefordert), der AKA zu beachten. Im Falle von Verstößen, insbesondere gegen Maskenpflicht, Rauchverbot oder sonstigen Störungen des Seminarbetriebs ist die Heimerer Akademie berechtigt, den Teilnehmer ohne Erstattungsansprüche von der Teilnahme am Seminar auszuschließen.

11. Datenschutz (gem. § 33 BDSG) und Urheberrecht

a) Ihre personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage der Artikel 6 und 7 der DS-GVO von der AKA gespeichert und ausschließlich nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen genutzt und verarbeitet. Dazu zählen die Nutzung und Verarbeitung zum Zwecke der Werbung für eigene Angebote der AKA. Die Mitarbeiter der AKA sind zu Datenschutz, Verschwiegenheit und Geheimhaltung verpflichtet.

b) Im Rahmen von Seminaren des Typs Online verwenden wir Kundennummer, Namen und E-Mail-Adresse des Teilnehmers Akademie-intern. In diesem Fall speichern wir diese personenbezogenen Daten bei einem Partner, mit dem wir einen Vertrag zur Verarbeitung im Auftrag geschlossen haben.

c) Alle im Seminar verwendeten Unterlagen und Unterrichtsmaterialien unterliegen dem Urheberrecht und dürfen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung der AKA bzw. des Dozenten außerhalb des Seminars verwendet werden. Ebenso sind eine Vervielfältigung und Weitergabe an Dritte untersagt.